



## WILDERNESS FÖRDERT NEUE TIERSCHUTZ-INITIATIVEN UND UNTERSTÜTZT SO VITALE FUNKTIONEN DES ECOSYSTEMS

**16. April 2024 – Wenn es um nachhaltigen Einfluss auf die letzten, ungezähmten Orte der Erde geht, ist Wilderness der Pionier für messbare Ergebnisse. "Mit Initiativen wie dem „Lion Ambassadors Programme“ oder dem „Vultures for Africa“ widmen wir uns den drei Säulen unserer Wirkungsstrategie: Aufklärung, Befähigung und Schutz.**

Diese Arbeit ist ein entscheidender Teil unseres Schwerpunkts in der Region, und ich lobe den engagierten Einsatz aller, die an diesen laufenden Bemühungen beteiligt sind", freut sich Vincent Shacks, Impact Manager der Wilderness Group, über zwei jüngste Erfolge.

### **Löwen Schutzprogramm im Masai Mara National Reservat**

Die Governors' Camp Collection, die zur Wilderness-Familie gehört, unterstützt die jüngste Initiative des Mara Predator Conservation Programme (MPCP) zum Schutz der Löwen im Masai Mara National Reservat. Die Forschungsbemühungen konzentrieren sich auf drei wichtige Raubtierarten: Löwen, Geparden und Wildhunde.

In der Masai Mara, der Heimat von Kenias streng überwachten Löwen- und Geparden-populationen, wird eine sorgfältige Überwachung mit einer nachhaltigen Populations-Schätzung durchgeführt. Mithilfe der Daten der Löwenhalsbänder gewinnt das Projekt wichtige Erkenntnisse über die räumliche Ökologie dieser Arten, verfolgt ihre Bewegungen in geschützten und ungeschützten Gebieten und dokumentiert potenzielle Konflikte mit den lokalen Gemeinden.

"Löwenhalsbänder sind für Wissenschaftler ein unverzichtbares Instrument, mit dem wichtige Daten über die räumliche Dynamik, die Aktivitätsmuster und die Bedrohungen, denen einzelne Löwen in ihrer Umgebung ausgesetzt sind, gesammelt werden können. Unsere jüngste Initiative zur Markierung konzentrierte sich auf Jua, eine Löwin aus dem Topi-Rudel in der Masai Mara, um Konflikten vorzubeugen, die durch Viehhirten entstehen, die nachts illegal Vieh weiden lassen", so Alisa Karstad, Governors' Impact Manager.



W I L D E R N E S S

Auf dieser Website <https://empowersafrica.org/partners/wilderness-trust/> erhalten Interessierte weitere Einblicke in die laufenden Initiativen, um Kenias ökologische Vielfalt zu erhalten und die harmonische Koexistenz seiner Wildtiere zu fördern.

## **Geier für Afrika – Wilderness Trust schützt von Ausrottung bedrohte Geierarten**

**Der Wilderness Trust hat vor kurzem Mittel zur Unterstützung des Programms "Vultures for Africa" des Endangered Wildlife Trust (EWT) bereitgestellt, das sich nahtlos in das Konzept des EWT einfügt, das sich auf die Koexistenz von Mensch und Wildtier und die Minderung von Konflikten konzentriert.**

"Geier spielen eine wichtige Rolle für das gesunde Funktionieren von Ökosystemen, und alle Arten (viele von ihnen sind vom Aussterben bedroht) sind erheblichen Bedrohungen ausgesetzt - vor allem durch direkte und indirekte Vergiftungen, Stromschläge und Kollisionen mit Energieinfrastrukturen, Lebensraumverlust, Störungen und Nahrungsmangel", erklärte Vincent Shacks, Impact Manager der Wilderness Group.

Ein Hauptziel des Programms Vultures for Africa ist es, den Konflikt zwischen Menschen und Wildtieren zu lösen, der die Vergiftung von Geiern auf dem gesamten Kontinent verursacht. Die umfangreiche Arbeit von EWT erstreckt sich über 17 Länder im südlichen, östlichen und westlichen Afrika und konzentriert sich auf die Risikominderung und die schnelle Reaktion auf Vergiftungsfälle.

Bereits 7.000 Teilnehmer haben erfolgreich die Schulungsprogramme der EWT absolviert, darunter Ranger, Tierärzte und Strafverfolgungsbeamte und zu zahlreichen erfolgreichen Einsätzen zur Rettung vergifteter Tiere geführt. Allein im Jahr 2023 führte das Programm 17 Workshops zur Reaktion auf Wildtiervergiftungen und zur Sensibilisierung in acht Ländern im südlichen und östlichen Afrika durch.

### **Über Wilderness:**

Wilderness ist ein weltweit führendes Unternehmen für Naturschutz und Tourismus. Die unvergesslichen und exklusiven Wilderness-Abenteuer wirken sich positiv auf Naturschutz und Gesellschaft aus. Wilderness ist in acht Ländern mit mehr als 60 außergewöhnlichen Camps und Lodges vertreten, und trägt zum Schutz von rund 2,3 Millionen Hektar exklusiver Wildnis bei. Ziel ist es, diese Fläche bis 2030 zu verdoppeln. Wilderness bietet seit vier Jahrzehnten eindrucksvolle Reisen an, die 1983 in Botswana ihren Anfang nahmen. Das Ziel von Wilderness ist heute stärker denn je: Gemeinsam die Wildnis der Welt zu vergrößern und zu schützen. [www.wildernessdestinations.com](http://www.wildernessdestinations.com)

